

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

175 (29.6.1890) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 175. Drittes Blatt.

Sonntag den 29. Juni

1890.

Aktiengesellschaft Kathol. Gesellenherberge Karlsruhe.

Bilanz vom 31. Dezember 1889.

Aktiva.	Passiva.
1) Anschlag des Gesellenhauses (ohne Grund und Boden) M. 18 500,03,	1) Aktienkapital M. 7 500,—
2) Hinstragende Kapitalien M. 56,90,	2) Schuldkapital auf Obl. M. 14 192,41,
3) Kassenrest M. 24,83,	3) Reservefond M. 134,04,
4) Ausstehende Aktienanteile M. 2 100,—,	4) Dividendenfond M. 270,—,
5) Inventarwerth abz. 10% M. 2 084,22	5) Gewinn- und Verlust-Konto M. 669,53
	M. 22 765,98.

Die Dividende pro 1889 wurde von der Generalversammlung auf 3% festgesetzt und gelangt bei der Gesellschaftskasse zur Auszahlung.

Karlsruhe, den 27. Juni 1890.

Der Vorstand.

Der Aufsichtsrath.

Fabrikversteigerung.

Montag den 30. Juni,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auftrag wegen Wegzug im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

4 Chiffonnières, 1 großer, zweithüriger und 1 einthüriger Schrank, 3 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Ovalettisch, 1 runder Zusammenlegttisch, 1 Wasch- und 1 Rauchtisch, 1 schöne Fantasie-Garnitur, 1 Sopha, 6 Halbfauteuils, 1 Chaise-longue, 1 Rauchdivan, 2 Kanapés, 3 Fauteuils, 2 beinahe neue, vollständige, schöne Betten, 2 Paar farbige Vorhänge, 4 große Spiegel, 2 Waschkommoden, 4 Nachttischen, 1 Etagede, 1 Kinderfahrstuhl, 18 Carrostühle, 1 Bügeltisch, 1 kleine Brückenwaage, 2 Regulateure, 1 Ladenschäft mit Unterfah, 1 Spezialeinrichtung, 1 eiserne Blumenbank, 1 Hobelbank, 1 Parthie neue Arbeitsbänke und Hemden, 8 Stück Schaufensterfiguren, 5 Geschäftsbücher, 20 Flaschen Kirsch- und Zwetschgenwasser, 4 Stück schöne Oelgemälde, 1 sehr gut erhaltenes Billard mit sämtlichem Zugehör.

Liebhaber ladet höflichst ein

S. Fischmann, Auktionsgeschäft.

Öffentliche Versteigerung.

Dienstag den 1. Juli l. Js.,

Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 2 Uhr

anfangend,

Fortsetzung der Versteigerung von Büchern und der Ladeneinrichtung im Laden Kaiserstraße 215 hier gegen Baarzahlung im Vollstreckungsweg.

Die Ladeneinrichtung kommt Nachmittags zum Ausgebot.

Karlsruhe, den 28. Juni 1890.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Versteigerung.

Am

Montag den 30. Juni,

Vormittags 9 Uhr,

versteigere ich im Vollstreckungsweg Zähringerstraße 44 öffentlich gegen baare Zahlung: 1 braunes Pferd, 1 großen und 1 kleinen Kohlenwagen, 1 zweirädrigen Karren und 1 Dezimalwaage.

Karlsruhe, den 28. Juni 1890.

Hünninger, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Helfortstraße 17 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern mit freier Aussicht auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Durlacherstraße 49 ist im Neubau eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock beim Eigentümer.

* Fasanenstraße 15 ist der zweite Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und abgeschlossenem Speicher wegen Verlegung auf 23. Juli zu vermieten.

* Gottesauerstraße 5 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, besonderer Umstände halber auf 23. Juli sehr preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Kaiser-Allée 30, nächst der neuen katholischen Kirche, ist eine schöne Parterrewohnung von

4 oder 3 Zimmern, Küche, mit Wasserleitung versehen, Magd- und Schwarzwischkammer, einem Gärtchen nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Klauereckstraße 76 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. wegen Wegzug sofort oder auch später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 16 im 2. Stock des Querbau.

* 21. Luisenstraße 51 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* 21. Luisenstraße 62 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung zu vermieten. Näheres parterre. Ebenfalls ist ein großer Eiskasten billig zu verkaufen.

* Marienstraße 23 ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Schillerstraße 18 (Neubau) sind drei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schillerstraße 20 im 3. Stock.

* Umlandstraße 9 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, welche auch als Laden benützt werden kann, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.

* Viktoriastraße 9 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 oder 3 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

* Wilhelmstraße 51 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

* Eine Parterrewohnung von 3 Zimmern ist wegen Verlegung sofort zu vermieten. Sogleich ist auch ein gut erhaltener Herd billig zu verkaufen. Zu erfragen Luisenstraße 89.

* Eine freundliche Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern, Küche, Wasserleitung und Keller ist auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Preis 180 Mark. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

* Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör ist um billigen Preis zu vermieten. Näheres Kaiser-Allée 69 im 4. Stock.

* Auf 23. Juli ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 59 im 2. Stock des Hinterhauses.

Stadttheil Mühlburg.

3.1. Kaiser-Allée 32 ist im Vorderhaus der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, 1 Zimmer im 4. Stock, Speicherkammer, Antheil an der Waschküche und am Garten, auf 23. Oktober or. zu vermieten. Näheres Kaiser-Allée 139.

Stadttheil Mühlburg.

3.1. Rheinstraße 38 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 elegant hergerichteten Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, schönem Keller, Waschküchenantheil, per sofort oder 23. Juli ganz oder getheilt billig zu vermieten.

Laden und Wohnung zu vermieten.

* Zähringerstraße 34, in der Kreuzung von 3 Straßen, sind ein neu erbautes Laden mit Magazin und Zimmer, sowie im 4. Stock 3 Zimmer und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten, event. kann das Haus auch käuflich erworben werden. Näheres Kaiserstraße 59 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

2.1. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder 1 Treppe hoch, in der Lage von der Leopold- bis zur Lammstraße, wird auf 23. Oktober gesucht. Adressen unter Nr. 1872 befördert das Kontor des Tagblattes.

3.1. Eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör wird im südwestlichen Stadttheil per 23. Oktober von einer kleinen Familie zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 1875 besorgt das Kontor des Tagblattes.

Herrschafts-Wohnung gesucht.

2.1. Eine schöne Wohnung von 8-10 Zimmern mit allem Zugehör — oder ein kleines Haus — wird auf 23. Juli oder später zu mieten gesucht durch das Bureau von H. Kossmann, Amalienstr. 11a, parterre, wofelbst mündliche oder schriftliche Offerten mit Preisangabe abgegeben werden können.

Zimmer zu vermieten.

Ein unmöblirtes, großes Zimmer ist sofort zu vermieten: Marienstraße 34.

* Ein großes, möblirtes Zimmer ist zu vermieten: Wilhelmstraße 7 im Hinterhaus, parterre.

* Ein zweifenstriges, unmöblirtes Zimmer mit besonderem Eingang ist Ende Juli an eine ordnungsliebende Frau zu vermieten: Kaiserstr. 85, eine Treppe hoch.

* Blumenstraße 17 ist ein gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, auf den 1. Juli billigt zu vermieten.

2.1. Ein gut möblirtes Zimmer zum Preis von 12 Mark sofort oder später zu vermieten: Kriegsstraße 89.

* Kaiserstraße 85 ist ein kleineres, möblirtes Zimmer auf 15. Juli oder später zu vermieten.

* Grenzstraße 9 ist im 2. Stock ein Zimmer mit 2 Betten an 2 ordentliche Leute sogleich zu vermieten.

* Werderstraße 13 ist auf den 1. Juli ein unmöblirtes Zimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Preis 6 Mark pro Monat. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möblirtes Zimmer ist an einen oder zwei solche Herren zu vermieten: Schützenstraße 38 im 4. Stock.

* Kaiser-Allée 29 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Schützenstraße 41 ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, schön möbliertes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort oder später billig zu vermieten.

2.1. Steinstraße 13 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

* Bismarckstraße 45 ist im 2. Stock ein einfach möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder ein Frauenzimmer billig zu vermieten.

* Blumenstraße 21, 2 Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren, auf Verlangen mit Pension, auf 1. Juli zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 40 im 2. Stock des Hinterhauses.

Gottesauerstraße 5 sind einige möblierte Mansardenzimmer mit oder ohne Kost an solide Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zimmer mit oder ohne Pension.

3.1. Zwei schöne große, gut möblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) sind in einer guten Familie an einen oder zwei Herren sofort oder später preiswürdig zu vermieten. Eingang separat. Auch können die Zimmer geteilt werden. Bahnhofstraße 50, eine Treppe hoch. Dasselbst können noch einige Herren guten, kräftigen Mittagstisch haben für 60 Pfg. à Person.

Parterre-Zimmer,

schön möbliert, mit außerhalb des Glasabschlusses gelegentlichem Eingange, ist sofort oder auf 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 48, parterre.

Mitbewohner-Gesuch.

* Marienstraße 2 wird ein anständiger Herr als Mitbewohner gesucht. Näheres im 4. Stock, Eingang rechts.

Stallung zu vermieten.

* Schillerstraße 18 ist eine Stallung für 2-3 Pferde nebst Burschenzimmer und Heuspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schillerstraße 20 im 3. Stock.

Dienst-Anträge.

Ein großes und starkes Mädchen wird gegen hohen Lohn sogleich gesucht: Ettlingerstraße 7 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle. Näheres Auguststraße 1a im 3. Stock.

* Ein jüngeres Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichten will, findet sofort eine Stelle. Waldstraße 63 im 2. Stock rechts.

* Ein ordentliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Wilhelmstraße 47 im 3. Stock.

Zu einer Dame wird sogleich ein braves Mädchen bei hohem Lohn gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 40 im Laden.

2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen wird zu einem Kinde gesucht: Kaiserstraße 17 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen, welches häusliche Arbeit verrichtet, kann sofort eintreten: Schillerstr. 17 im 1. Stock.

Ein einfaches Mädchen, welches waschen und bügeln kann und Lust hat, das Kochen und die übrigen Arbeiten zu erlernen, findet sofort eine gute Stelle: Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

* Ein Zimmermädchen und ein Kindermädchen nach auswärts gesucht, ebenso für hier ein einfaches Mädchen, sowie ein Mädchen, welches kochen kann. Näheres Douglasstraße 9, parterre links.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle sonstigen häuslichen Arbeiten verrichtet, wird sofort gesucht: Amalienstraße 18 im Laden.

2.1. Sofort finden einige tüchtige Mädchen für bessere und einfache Küche ausgezeichnete Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stock.

U. Sch. Kammerjungfern, Bonnen,

Rüchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Kellnerinnen etc. finden sofort Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Controllbureau, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock. 2.1.

7000-10000 Ml. sucht ein pünktlicher Zinszahler auf ein neugebautes, rentables Haus per 23. Juli oder später als **Hypothek** aufzunehmen. Gest. Offerten sind unter Nr. 1868 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

12000 bis 15000 Mark

werden auf II. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler auf ein neues Herrschaftshaus aufzunehmen gesucht. Erster Eintrag 50% der Schätzung. Offerten unter Nr. 1870 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

50 Mark

werden für einen jungen verheirateten fleißigen Geschäftsmann zu leihen gesucht und kann daselbe monatlich oder vierteljährlich gegen gute Verzinsung zurückbezahlt werden. Gefällige Offerten beliebe man unter Nr. 1871 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Inspektor-Gesuch.

3.1. Von einer ausländischen Lebens-Versicherungsgesellschaft ersten Ranges wird für Baden mit Domicil in Karlsruhe, Mannheim, Freiburg unter günstigen Bedingungen ein äußerst tüchtiger, bewährter **Inspector** zum baldigen Eintritt zu engagieren gesucht. Eingebende Offerten unter **Nr. 2 an Rud. Mosse**, Annoncen-Expediton Straßburg i. Elß.

Stellen-Anträge.

3.1. Von einer ausländischen Lebens-Versicherungsgesellschaft ersten Ranges werden unter äußerst günstigen Provisionsbedingungen in allen Amtsbezirkstädten Badens tüchtige, bewährte Hauptagenten anzustellen gesucht. Off. unt. **Nr. 3 an Rud. Mosse**, Ann.-Exp. Straßburg i. Elß.

Tüchtiger Tapezier

wird für dauernde Beschäftigung auf sofort gesucht: Waldstraße 28.

Schenkamme sofort gesucht.

Offerten im Kontor des Tagblattes unter Nr. 1867 abzugeben.

Sofort gesucht

ein tüchtiges Mädchen, welches gut kochen und die Hausarbeit pünktlich verrichten kann, gegen hohen Lohn. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Kaiserstraße 30, eine Treppe hoch.

Ein stadtkundiger, junger Mann

mit besten Zeugnissen findet alsbald Stelle. Persönliche Meldungen in der **Expresgutbestätterei, Hauptbahnhof.**

Lehrling-Gesuch.

* 2.1. Ein junger Bursche, welcher Lust hat, die Metzgerei gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Schlosser-Lehrling

kann gegen Bezahlung sofort oder später eintreten: **Herrenstraße 44.** 2.1.

Glaser-Lehrling gesucht

zum sofortigen Eintritt: **Rüppurrerstraße 25.** Eben-dasselbst kann ein Maschinenarbeiter sofort eintreten.

Hausbursche,

ein junger, welcher die Pferdepflege versteht und willig die Hausarbeiten verrichtet, kann sofort eintreten: **Westendstraße 33 im 3. Stock.**

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger, kräftiger Bursche wird gesucht: **Kaiserstraße 17 im Laden.**

M ä h e r i n

zum Ausbessern von Kleidern gesucht. Zu erfragen im **Hotel Erbprinz.**

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Ein Mann in gesetzten Jahren, solid und zuverlässig, sucht unter bescheidenen Ansprüchen einen Vertrauensposten oder sonstige Stellung auf einem Bureau. Reaktion kann in beliebiger Höhe gestellt werden. Offerten unter Nr. 1876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches gut nähen kann, sucht Beschäftigung im **Ausbessern von Kleidern und Wäsche.** Zu erfragen **Marienstraße 2, 4. Stock.**

Verloren

wurde vom Laden Schützenstraße 6 aus ein **Bund Schlüssel.** Der ehrliche Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung daselbst abzugeben.

Verloren wurde am Freitag Mittag ein **Ohr-ring** mit grünem Stein (Malachit) und bittet man, denselben **Douglasstraße 8 im 3. Stock links** abzugeben.

Gefunden

im Schlehgarten ein **Bund Schlüssel;** abzuholen gegen Erlass der Einrückungsgebühr bei **Juweller Friederich, Kaiserstraße 92.**

Herrschaftshaus-

Verkauf.

2.1. Ein nachweislich gut und massiv gebautes, rentables, vierstöckiges Haus in einer schönen und ruhigen, angenehmen Lage hier, mit einem schön angelegten Blumengarten, ist sofort aus freier Hand, jedoch ohne Zwischenhändler, um den festen Preis von **50000 M.** zu verkaufen. Anzahlung **5000 bis 6000 M.** Sonstige Bedingungen günstig. Offerten unter **Nr. 1874** sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Haus-Verkauf oder Tausch.

Ein neu gebautes, hübsches Haus in guter Lage ist mit ca. **2000 Ml.** Anzahlung sofort zu verkaufen, eventl. würde auch ein **Bauplatz** (Lage gleichviel) als Tausch oder ein **Heskaufschilling** als Anzahlung angenommen. Offerten unter **Nr. 1869** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Büderei-Verkauf.

2.1. Eine nachweislich gut gehende **Brod- und Feinbäckerei** ist wegen Krankheit eines Familiengliedes sofort **feil.** Der Mehlerbrauch ist nachweislich **70 Sack** pro Monat. Kaufpreis **18000 M.;** Anzahlung nach Ueber-einkunft und sonstige Bedingungen günstig. Offerten unter **Nr. 1873** sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verkaufs-Anzeigen.

* 3.1. Ein fast neuer **Kinderwagen**, eine **Pfeilerkommode** mit 3 Schubladen und eine sehr hübsche **Standuhr** sind billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 215, 4. Stock links.**

* Ein noch gut erhaltener, großer **Kinderwagen** ist preiswürdig zu verkaufen: **Werderstraße 11 im zweiten Stock links.**

* **Amalienstraße 46** sind zu verkaufen: 1 **Doppelfenstergestell** aus Stein, 3 **Staffeltritte**, 200 **Pentner** gebrauchte **Mauersteine**, 30 **qm** **Einfahrtplatten**, 12 **om** **bid**, 4 **m** **Rinnsteine.** Es wird alles billig abgegeben bei **Karl Götz.**

Gut erhaltene, theilweise fast noch neue **Stall- und Reit-Utensilien, Bahndecken, Pferde-decken** etc. sind zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Bicycle.

* Ein hohes **Zweitrad**, noch sehr gut erhalten, ausgezeichnete **Sportmaschine**, ist billig zu verkaufen: **Waldhornstraße 2, parterre.**

Ein ganz neuer Holzkoffer

ist billig zu verkaufen: **Dorotheastraße 12.**

Ein neuer Britschenwagen

ist zu verkaufen: **Grenzstraße 24, parterre.**

Exotische Vögel

aus **Afrika, Amerika und Ostindien**, darunter mehrere 2 **Lieber pfeisend**, **Papageien** und **Weber-vögel** sind stets **billig** zu verkaufen in der **Vogel-handlung Akademiestraße 30.**

Rassenhunde.

* Zwei **schwarze Pudeln** (Rüden, Brautergem-plare) und 2 **engl. Pintscher**, fl. **Rasse**, schwarz mit **braun**, sind **billig** zu verkaufen. **Emil Rupp**, Hundehandlung, **Fosanenstraße 12.**

Kauf-Gesuch.

* Ein **älterer**, doch noch **brauchbarer Kleider-kasten**, ebenso ein **Dienstbotenbett** werden zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man **Ritterstr. 32 im 2. Stock** des **Querbaues** abzugeben.

Zu tauschen gesucht.
Ein gebrauchter Junfer & Ruh-Ofen Nr. 3 oder Nr. 4 wird gegen einen solchen Nr. 1 mit entsprechender Anzahlung zu tauschen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. 6.1.

Wirtschaft zu verpachten.
2.1. Die neu erbaute Wirtschaft zum Storcheneck, Ecke der Scheffel- und Sophienstraße, ist auf Ende August zu verpachten. Näheres bei J. F. Nagel, Zimmermeister, Sophienstraße 84.

Ein gut gehendes Colonialwaaren- u. Delikatessen-Geschäft in einer Garnisons- und Handelsstadt Badens ist wegen Kränklichkeit sofort oder per 1. Oktober d. J. zu verpachten. Offerten sub A. B. 12 postlagernd Bruchsal. 2.1.

Gefrorenes!

Erdbeertorten u. Törtchen, Seidel-Beerluchen, Crèmeschnitten, Nusli-liqueur- und Rahm-Indianer, Schlagrahm, Limonaden, Himbeersaft mit Sodawasser, Markgräfler Schaumweine u. s. w. empfiehlt bestens

C. Vayhinger,
Conditorei & Café,

Sophienstraße 26.

- | | |
|--|---|
| 2.1.
Cognac,
Arac,
Rum,
Whisky,
Wachholder,
Chartreuse,
Maraschino,
Bergamotte,
Curaçao,
Crème de Vanille,
Anisette,
Pfeffermünz,
Getreide-Kümmel,
Marasala,
Alter Schwede, | Booncamp,
Magenbitter,
Ingwer,
Malaga,
Medic. Tofayer,
Himbeerliqueur,
Nusli-liqueur,
Nacht Schwarzwälder
Kirschen u. Zwetsch-
genwasser,
Himbeersaft,
Ital. Rothwein,
Portwein,
Sherry,
Madeira, |
|--|---|

sowie sämtliche Spirituosen empfiehlt die
Conditorei von 2.1.

Emil Röderer,
Fähringerstraße 21.

Zum Ansetzen empfehle:

Frucht- und Kornbranntwein, Zwetschgen- u. Kirschenwasser, Arac, Cognac, Rum, Weingeist und Weinessig und alle feineren Gewürze. 4.1.

J. B. Klingele Nachfg.,
Amalienstraße 71, Ecke der Leopoldstr.

Zum Ansetzen
empfehle

Fruchtbranntwein,
Kornbranntwein,
Zwetschgenwasser,
Kirschenwasser,
Wein und Fruchtessig und
sämmliche Gewürze.

Aug. Lösch,

Ecke der Adler- und Kaiserstraße 115.

Frische Sendung

Orangen

eingetroffen bei

V. Merkle.

Frankfurter Bratwürstchen,

conservirt in Dosen,

empfehlen

V. Merkle.

Orangen,

feine, süße Frucht,

frischer Sendung empfiehlt

August Lösch,

Ecke der Adler- und Kaiserstraße 115.

Gebraunte Kaffees

per Pfd. Mt. 1.40 bis Mt. 2.—, speciell feinste Java-Mischungen per Pfd. Mt. 1.60 und Mt. 1.70 empfiehlt

Fritz Leppert,

Amalienstraße 53.

NB. Man verlange Proben.

Kaffee.

Mein complettes Kaffeelager in nur rein-schmeckenden feinen und hochfeinsten Qualitäten zu billigsten Preisen bringe in empfehlende Erinnerung.

Fritz Leppert,

Amalienstraße 53.



Frische Blaufelchen, Seezungen
empfehlen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Blaufelchen

frisch eingetroffen bei

V. Merkle.

Blaufelchen

frische Sendung empfiehlt

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3

Matjes-Häringe,

feinste Qualität,

empfehlen billigst

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Feinste Malta-Kartoffeln,
Island. Matjes-Häringe

in frischer Sendung eingetroffen bei

J. B. Klingele Nachfg.,

71 Amalienstraße, Ecke der Leopoldstraße.

18 Douglasstraße 18,
Ecke der Kaiserstraße.

Empfehle heute im Anschnitt

Melonen

aus Südfrankreich.

M. Kistner'sche Früchtehandlung.

Sämtliche Fabrikate Schnupf- und Rauchtabelle von Lotzbeck Gebrüder in Lahr empfiehlt Wiederverkäufern zu Fabrikpreisen

Fritz Leppert,

Amalienstraße 53.

H. Christian,

Metalldreher und Gießer,

empfehlen sich zur Neuherstellung aller Arten Pumpen, Hähnen, Verschraubungen, Schiffshebeln, Ventilen und Muttern derselben, sowie allen in dieses Fach einschlagenden Reparaturen an Maschinen, Pumpen, Hähnen etc. in solbester Ausführung bei möglichst billigen Preisen.

Auch ist eine gebrauchte Pumpe zu billigem Preise zu verkaufen. 2.1.

= Flaschenlack =

Staniolkapseln, feinste Korke, Pech (für Einmachgläser), Pergamentpapier empfiehlt
3.2. Hofdrogerie **Carl Roth.**

Unentbehrliches Schutzmittel.

„Excelsior“

selbstthätiger Desinfektor, verhütet Krankheitsansteckung, vertreibt Motten, Fliegen und Mücken, verhindert Fäulnis und Schimmelbildung.

Der Apparat ist präparirt und von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

Preis 50 Pfg.

Niederlage bei

H. Bleler, Friseur,
Kaiser-Passage 34.



Amerikanische

Kopfdouche-Shampooing,

das Beste zur Reinigung und Erhaltung der Haare.

Das stärkste Haar in kürzester Zeit vollständig trocken durch den neuesten Trockensapparat.

Reservirter

Damen-Salon.

Anfertigung der neuesten Haararbeiten aller Art.

Größtes Lager von den einfachsten bis zu den feinsten Parfümerie- und Toilette-Gegenständen.

J. Jundt, Friseur,

19 Waldstrasse 19.

**Blousen,
Schürzen,
Kleidchen**

empfehlen billig

Rudolf Wieser,

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplatz.

Für Jagdliebhaber!

Hochgeperlte ostindische

Edelgeweihe,

schädelächt, empfiehlt billigst

Friedrich Weber,

2.1. Kaiserstrasse 207.

Kartoffeln.

Die bis jetzt verkauften Kartoffeln, das Sester zu 95 und 75 Pfg., werden jetzt abgegeben das Sester zu 80 und 60 Pfg.

Friedrich Schüssler,

Ludwigsplatz 40b.

Stad-, Schirm-, Pfeifen-Reparaturen etc. sowie alle Drechslerarbeiten werden billig und sorgfältig angefertigt bei

K. Dornheim, Drechsler, Kronenstraße 31.

107.

Karl Ehreiser,

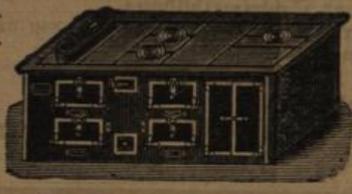
Großh. Hoflieferant.

Preis-Medaillen:

Karlsruhe 1877.

Mannheim 1880.

Karlsruhe,



Herrenstraße 44.

Größtes Lager selbstverfertigter Sparkochherde

für Haushaltungen, Restaurationen, Hotels und öffentliche Anstalten. Illustrierte Preis-Courante stehen zu Diensten.

Nicht zu übersehen.

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erbs-, Sand- und Kohlendurchwürfe empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen F. Jäger, Drahtflechter. Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht. Mein Geschäft befindet sich jetzt Luitzenstraße 35.

Vogelfreunden

offerire Flugkäfige und Singkästen zum halben Werth, sowie Zuchtpaare in Wellensittichen, Diamantfinken u. s. w., Kanarien in allen Preislagen, 1 Flötenvogel, Tauben u. s. w.

Eberle, Waldbornstraße 50. NB. Nehme Hunde und Vögel in Tausch.

Der „Münchener Loos-Gesellschaft“ kann Jedermann mit einer Anzahlung von zehn Mark sofort als Mitglied beitreten. Jedes Mitglied dieser Gesellschaft kann jährlich bis 35 000 Mark gewinnen, muß jedoch im ungünstigsten Falle 21 Mark circa erhalten. Das diesbezügliche Gesellschafts-Statut übersende ich auf gefälliges Verlangen an Jedermann umgehend und kostenfrei.

Julius Weil, Bankgeschäft, München.

Zu Abschließen von **Feuer-Versicherungen** für den **Londoner Phönix** (gegr. 1782, in Deutschland vertreten seit 1786, Dispositionsfond 16 Millionen Mark) empfiehlt sich **Alexander Martin, Bezirks-Agentur, Berderstraße 87.**

Ostpreussische Tafelbutter sendet in Kisten zu 8 Pfd. à M. 1.10 einschl. Porto und Verpackung. **Dominium Rohden bei Saalfeld 32. (Ostpreußen).**

Zum großen Schoppen, in bayerisch Regau. — Großeingerichtete Gartenwirtschaft, reine Weine (eigenes Gewächs), vorzügliches Schrempf'sches Lager- und Exportbier vom Faß, täglich frischgebadene Fische, sowie andere kalte und warme Speisen empfiehlt bei reeller und billiger Bedienung bestens **Karl Bried, Gastwirth.**

Immer größere Verbreitung in allen Kreisen finden die Freunde der Naturheilkunde und der damit genannten naturgemäßen Lebensweise, wozu besonders auch der Genuß des ächten Professor Grahambrodes gerechnet wird; dasselbe wird von dem berühmten, köstlichen Geschmack und von einer Leichtverdaulichkeit, daß es ärztlich anerkannt, auch dem schwächsten Magen schon Morgens früh bekommt, in größter Vollkommenheit in der Potsdamer Dampf-Zwieback- und Weizenschrotbrod-Fabrik des Kaiserlich Königl. Hoflieferanten Rudolf Gerike in Potsdam hergestellt. Fast in allen Städten Deutschlands befinden sich Verkaufsstellen des ächten Potsdamer Grahambrodes, aber auch allorten werden direkte Probefendungen (3 Professor Grahambrode und 350 Zwieback incl. Riste zu M. 4.40) gemacht und verweisen wir auch auf den heutigen Inseratenteil mit Angabe der hiesigen Verkaufsstellen.

22. Der Internationale Möbeltransport-Verband (Spebiteur-Verein, gegründet 1886), welcher bereits an über 300 Plätzen in Deutschland, Oesterreich, England, Holland, Frankreich, der Schweiz, Italien, Spanien, Dänemark, Rußland und Amerika durch die ersten Häuser vertreten ist, hält am 13. Juli d. r. seine IV. Generalversammlung in Frankfurt a. M. im Hotel „Brüsseler Hof“ ab. In den wenigen Jahren des Bestehens ist es namentlich den rastlosen Bemühungen der Vertreter in Deutschland und Oesterreich zu verdanken, daß der Verband so aufgeblüht ist und heute als der bestrenommierteste im Möbeltransportwesen dasteht. Das allwöchentlich erscheinende Informationsblatt unterrichtet die Mitglieder über alle Vorgänge im Möbeltransport und Expeditionsfach und zeigt denselben an, wo ihre Verbands-Transportwagen zur weiteren Verladung frei werden. Ein Leerlaufen der Wagen kommt jetzt höchst selten vor, und hat das Publikum durch die praktischen Einrichtungen im Verbands schon bedeutenden Nutzen gehabt. Der Verband ist am hiesigen Plage durch Herrn **Jakob Mayer, Marienstr. 16**, vertreten.

Jeder Haushaltung ist zu empfehlen: **Die Kartoffelfüchse.** Enthaltend: verschiedene der schmackhaftesten Kartoffelsuppen, Pasteten, Knödel, Krappen, Kartoffelmüdeln, Kartoffelbrot, Omeletten, Aufläufe, Pudding, Strudel, verschiedene Gemüse von Kartoffeln, Würste, Hefenbäckerei, Kartoffelcoteletten, verschiedene Schmalzbäckereien von Kartoffeln, Torten, kleine Bäckereien, Kuchen, Salate, verschiedene wohlfeile Gerichte von Kartoffelsaucen zc. Von Carloline Kümich. **3te, vermehrte und verbesserte Auflage.** 8^o. Eleg. brosch. Preis 1 Mark. Vorrätig in der Agentur der literarischen Anstalt, Karlsruhe, Herrenstraße 31. 6.5.

Restauration J. Neukamm, Wilhelmstraße 8, empfiehlt einen guten **kräftigen Mittagstisch** in und außer Abonnement von **50 Pf.** an.

Volks-Theater Karlsruhe-Mühlburg. * Sonntag den 29. Juni, Nachmittags 4 Uhr: Kindervorstellung: **Die Teufelsmühle.** Volksmärchen in 5 Akten. Abendvorstellung: **Marie, die Tochter des Regiments.** Schauspiel in 4 Akten. Anfang 8 Uhr.

Sehm. Karlsruhe, den 27. Juni. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung von heute. Nach Mitteilung der Generalintendant der Großh. Städtische ist beabsichtigt, wemöglich schon vom 1. September d. J. an die elektrische Beleuchtung im Großh. Hoftheater hier einzuführen. — Ueber die Versorgung der Hinterbliebenen städtischer Beamten wurden Grundsätze angearbeitet, welche vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses genehmigt werden. — Die Stelle des städt. Schlachthausverwalters wird dem zweiten Beamten des Schlachthaus, Herrn Tierarzt Schilling, übertragen. Die dadurch frei werdende Stelle eines Tierarztes soll zur Vererbung ausgeschrieben werden. — Gleichfalls zur Bewerbung soll ausgeschrieben werden: die durch das Ableben des Verbrauchsteuerkontrolleurs Dörr erledigte Stelle, sowie die Stelle eines zweiten Kanalmeisters. — Die beim Bau eines neuen Leichenwagenhauses erforderlichen Maurer- und Zimmerarbeiten erhalten die Firma Müller & Hummel sowie J. F. Nagel übertragen.

Der Malerinnenschule wird der budgetmäßig bewilligte Beitrag von 500 Mk. zur Zahlung anzuweisen. — Ein Dankschreiben der an der Volksschule angestellten Hauptlehrer und Hauptlehrerinnen für die ihnen gewährte Einkommensverbesserung wird zur Kenntnis gebracht. — Die Drucklegung des städt. Rechnungsbuchs vom Jahr 1889 wird der Firma Ralsch & Vogel übertragen. — Die Handelskammer für die Kreise Karlsruhe und Baden übersendet den Jahresbericht für's Jahr 1889 zur Verteilung an die Mitglieder des Stadtrats. Hierfür wird Dank ausgesprochen.

Zu Mitgliedern nachbenannter Kommissionen des Stadtrats (nicht ortstatutarischen) wurden ernannt: **Badanstaltenkommission** die Herren: Lauter, Oberbürgermeister (Vorsitzender), a. Bierordt: Himmelheber, Stadtrat, Ludwig, Stadtrat, Bierordt, Stadtrat; b. Rheinbad: Boeckh, Stadtrat, Dürr, Stadtrat, Krämer, Bürgermeister (stellvertretender Vorsitzender), Neef, Stadtrat, Weber, Stadtrat

Baukommission die Herren: Lauter, Oberbürgermeister (Vorsitzender), Himmelheber, Stadtrat, Hoffmann, Stadtrat, Neef, Stadtrat, Schnepf, Bürgermeister, Bierordt, Stadtrat, Weber, Stadtrat, Widmann, Stadtrat.

Eisenbahnkommission die Herren: Lauter, Oberbürgermeister (Vorsitzender), Boeckh, Stadtrat, Hoffmann, Stadtrat, Krämer, Bürgermeister, Müller, Stadtrat.

Festkommission die Herren: Lauter, Oberbürgermeister (Vorsitzender), Döring, Stadtrat, Gauer, Stadtrat, Leichlin, Stadtrat, Ludwig, Stadtrat, Müller, Stadtrat, Schwindt, Stadtrat, Widmann, Stadtrat.

Friedhofskommission die Herren: Krämer, Bürgermeister (Vorsitzender), Dürr, Stadtrat, Engelhardt, Stadtrat, Hoffmann, Stadtrat, Neef, Stadtrat (Inspektor), Markt, Neef, Brückenwaag und Verbrauchsteuerkommission die Herren: Schnepf, Bürgermeister (Vorsitzender), Boeckh, Stadtrat, Deseite, Stadtrat, Hoffmann, Stadtrat, Krämer, Bürgermeister, Leichlin, Stadtrat, Neef, Stadtrat (Inspektor), Rümhilt, Stadtrat, Schwindt, Stadtrat (Inspektor).

Pferde- und Dampfbahn- und Lokalbahn-Kommission die Herren: Schnepf, Bürgermeister (Vorsitzender), Dürr, Stadtrat, Hoffmann, Stadtrat, Homburger, Stadtrat, Leichlin, Stadtrat, Widmann, Stadtrat.

Schlacht- und Viehhofskommission die Herren: Lauter, Oberbürgermeister (Vorsitzender), Birkenmaier, Rentner, Hoffmann, Stadtrat, Käpple, Stadtverordneter, Dr. Lydtin, Oberregierungsrat, Neef, Stadtrat, Balz, Stadtrat, Weber, Stadtrat.

Stadtgartenkommission die Herren: Lauter, Oberbürgermeister (Vorsitzender), Brombacher, Stadtverordneter, Deseite, Stadtrat, Döring, Stadtrat, Gauer, Stadtverordneter, Himmelheber, Stadtrat, Hoffmann, Stadtrat, Müller, Stadtrat, Schüssele, Stadtverordneter, Bierordt, Stadtrat, Wunder, Rentner.

Ferner wurden zu Mitgliedern des **Ortsgesundheitsrats** ernannt die Herren: Schnepf, Bürgermeister (Vorsitzender), Baumeister, Stadtverordneter, Dr. Bunt, Professor, Engelhardt, Stadtrat, Hoffmann, Stadtrat, Dr. Just, Hofrat, Lydtin, Dr., Oberregierungsrat, Schüssele, Stadtverordneter, Spemann, Stadtrat, Balz, Stadtrat, Bell, Dr., prakt. Arzt; Stellvertreter: Kaiser Dr., Bezirksassistent, Molitor Dr., prakt. Arzt, Reiser Dr., Geh. Hofrat, Pfaff Dr., Stadtverordneter, Rupp, G., Chemiker.

Sonntags-Verein zur Fortbildung schulentlassener Mädchen. Versammlung jeden Sonntag Nachmittags von 4-6 Uhr im Arbeitsjaale der höheren Mädchenschule, Sobbienstraße 14.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

- 28. Juni. Josef Schwab von Reichenbach, Schmied hier, mit Franziska Wally von Obergrombach.
- 28. „ Anton Clausert von Königsbolen, Schmied hier, mit Klara Boai Wittwe von Durbach.
- 28. „ Karl Kraut von hier, Tapezier hier, mit Anna Frank von hier.
- 28. „ Heinrich Kayh von hier, Schlosser hier, mit Philippine Däger von Mühlhausen.
- 28. „ Gottlieb Schäuble von Schönau i. W., Eisenbahnarbeiter hier, mit Marie Osterberger Wittwe von Hohenstätten.
- 28. „ Heinrich Kern von hier, Stadttagslöhner hier, mit Karoline Gönawald von Bretten.
- 28. „ Heinrich Kaufmann von Boßstadt, Schlosser hier, mit Sofie Weiger von Stebbach.

Geburt:

- 24. Juni. Anna Paula, Vater Franz Wofalek, S. neider.

Todesfälle:

- 27. Juni. Friedrich, alt 10 Tage, Vater Georg Nettermann, Weinhändler.
- 27. „ Karl Weßlöhner, Privatier, ein Ehepaar, alt 71 Jahre.
- 27. „ Karl, alt 1 Jahr 2 Monate, Vater Franz Doll, Metzgermeister.
- 28. „ Frieda, alt 2 Monate 16 Tage, Vater Philipp Krauß, Dienst.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 22. Juni d. J. auf den Antrag des Präsidenten der Oberrechnungskammer gnädigst geruht, den Oberrechnungsrath Karl Desepte bei der Oberrechnungskammer auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste auf 1. Juli d. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 14. Juni d. J. ist Folgendes bestimmt:

1. Badisches Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109:

v. Hollink, Major und Bataillonskommandeur, in Genehmigung seines Abschiedsgesuches unter Verleihung des Charakters als Oberstleutnant mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubnis zum Tragen der Regimentsuniform mit den bestimmungsmäßigen Abzeichen zur Disposition gestellt.

v. Zanthier, Major, zum Bataillonskommandeur ernannt.

v. Schirach, Hauptmann und Kompagniechef, zum überzähligen Major befördert.

v. Weiditz, Premierleutnant à la suite des Regiments, unter Beförderung zum Hauptmann und Kompagniechef und unter Entbindung von dem Kommando als Adjutant bei der 62. Infanterie-Brigade in das Regiment wieder einrangirt.

3. Badisches Infanterie-Regiment Nr. 111:

Muelenz, Major, als Bataillonskommandeur in das 3. Posen'sche Infanterie-Regiment Nr. 58 versetzt.

v. Zastrow, überzähliger Major, aggregirt dem Regiment, in dieses Regiment wieder einrangirt.

Scabell, Hauptmann und Kompagniechef, in das Infanterie-Regiment Nr. 97 —

Beseler, Premierleutnant vom Infanterie-Regiment von Goeben (2. Rhein.) Nr. 28, unter Beförderung zum Hauptmann und Kompagniechef in obiges Regiment — versetzt.

v. Randow, Premierleutnant à la suite des Regiments und kommandirt als Adjutant bei der 57. Infanterie-Brigade, unter Wieder einrangirung in das Regiment —

Frank, Premierleutnant à la suite des Regiments und kommandirt als Adjutant bei der 66. Infanterie-Brigade — unter Belassung in ihrem Kommando, zu überzähligen Hauptleuten befördert.

4. Bad. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm Nr. 112:

Mayer, Secondeleutnant, zum Premierleutnant befördert.

1. Badisches Leib-Dräger-Regiment Nr. 20:

Graf v. Einsiedel, Rittmeister und Escadronchef, in das Garde-Kürassier-Regiment —

Frhr. v. d. Recke v. d. Horst, Rittmeister à la suite des 2. Garde-Dräger-Regiments, unter Entbindung von dem Kommando als Adjutant bei der 3. Kavallerie-Brigade, als Escadronchef in obiges Regiment — versetzt.

Schmidt, Rittmeister und Escadronchef, der Abschied mit der gesetzlichen Pension und der Erlaubnis zum Tragen der Regimentsuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Dumrath, Premierleutnant, zum Rittmeister und Escadronchef befördert.

Landwehr-Bezirk Heidelberg:

Feder, Secondeleutnant von der Kavallerie 2. Aufgebots, zum Premierleutnant befördert.

Hanser und Lüttenmüller, Premierleutnants von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Koch, Secondeleutnant von der Feld-Artillerie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Bruchsal:

Schulze, Secondeleutnant von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Karlsruhe:

Amerzbach und Müller, Secondeleutnants von der Infanterie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Saver, Premierleutnant von der Feld-Artillerie 2. Aufgebots, der Abschied bewilligt.

Landwehr-Bezirk Rastatt:

Sandhaae, Vicefeldwebel, zum Secondeleutnant der Reserve des Infanterie-Regiments von Lützen (1. Rhein.) Nr. 25 —

Seidenadel, Vicefeldwebel, zum Secondeleutnant der Reserve des 3. Bad. Infanterie-Regiments Nr. 111 — befördert.

Landwehr-Bezirk Freiburg:

Weller, Premierleutnant von der Infanterie 2. Aufgebots, zum Hauptmann befördert.

Landwehr-Bezirk Donaueschingen:

Fischer, Hauptmann von der Infanterie 1. Aufgebots, der Abschied mit der Erlaubnis zum Tragen der Landwehr-Armeeuniform mit den für Verabschiedete vorgeschriebenen Abzeichen bewilligt.

Landwehr-Bezirk Mühlhausen, G.:

Zeitzschel und Dümann, Premierleutnants von der Infanterie 1. Aufgebots, zu Hauptleuten befördert.

Landwehr-Bezirk Schwetzer:

Michels, Vicefeldwebel, zum Secondeleutnant der Reserve des 7. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 142 befördert.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 14. bezw. 17. d. Mts. ist Folgendes bestimmt:

Magdeburgisches Jäger-Bataillon Nr. 4:

v. Kerl, Secondeleutnant, zum überzähligen Premierleutnant befördert.

Kurmährisches Dräger-Regiment Nr. 14:

Klemme, Secondeleutnant, in das Manen-Regiment v. Kapler (Schlesisches) Nr. 2 versetzt.

Badisches Fuß-Artillerie-Bataillon Nr. 14:

Rubmann, Stabschoboss, der Titel Militär-Musik-Dirigent verliehen.

Landwehr-Bezirk Freiburg:

Stöcker, Premierleutnant von der Fuß-Artillerie 1. Aufgebots, zum Hauptmann befördert.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 14. d. Mts. ist Folgendes bestimmt:

Badisches Pionier-Bataillon Nr. 14:

Höchst, Vicefeldwebel vom Landwehr-Bezirk Limburg, zum Secondeleutnant der Reserve befördert.

Fortifikation Rastatt:

Chambeau, Oberstleutnant von der 4. Ingenieur-Inspektion, unter Entbindung von der Stellung als Ingenieur-Offizier vom Platz in Rastatt, in die 2. Ingenieur-Inspektion versetzt.

Neumann, Major von derselben Ingenieur-Inspektion, zum Ingenieur-Offizier vom Platz in Rastatt ernannt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 14. d. Mts. haben die Erlaubnis zur Anlegung nachstehend bezeichneter Orden und Ehrenzeichen erhalten:

Ehrenritterkreuz des Ordens der Württembergischen Krone:

Dieckmann, Oberstleutnant und etatsmäßiger Stabs-Offizier.

Ritterkreuz desselben Ordens:

v. Moon, Major und Bataillonskommandeur.

Ritterkreuz 1. Klasse des Friedrichs-Ordens:

Glücker, Hauptmann und Kompagniechef, Böhler, Premierleutnant, Holz, Secondeleutnant.

Ritterkreuz 2. Klasse desselben Ordens:

Kujawa, Zahmischer Goldene Vollenloberdenkmedaille:

Schulz, Stabschoboss, und Müller, Feldwebel.

Silberne Civilverdienstmedaille:

Bartheldes, Liebig, Gerkenberg und Reitelburg, Feldwebel, sämmtlich im Infanterie-Regiment v. Lützen (1. Rhein.) Nr. 25.

Hessisches Silbernes Kreuz mit Schwertern des Verdienstordens Philipps des Großmüthigen und

Groß. Sächsisch-Silberne Verdienstmedaille:

Kuhn, überzähliger Vicewachmeister im 1. Badischen Leib-Dräger-Regiment Nr. 20, kommandirt zur Leibgardemarle Etrier Majestäät des Kaisers und Königs.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. Botanischen Garten.

27. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 15	751 mm	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 20	752 "	"	"
6 " Abds.	+ 15	752 "	"	"

Jedes echte Grahambrod ist am eingepressten Firmastempel kenntlich.

Potsdamer (Professor Grahambrod)

Weizenschrotbrod

von Rudolf Gericke, Kaiserl. Königl. Hof-Lieferant, Potsdam.

Potsdamer Dampf-Zwieback- u. Weizenschrotbrod-Fabrik.

Ist ärztlich anerkannt das einzige Brod von dem gerühmten köstlichen Geschmack, das der schwächste Magen schon Morgens früh verträgt.

Directs Probesendung (5 Kilo) — ca. 350 Zwieback u. 3 Grahambrod zu M. 4.40.

Aecht und täglich frisch in Karlsruhe bei: Victor Merkle, Herm. Munding.

*7.1.

Ausverkauf

von mehreren hundert Paar zurückgesetzten Schuhen und Stiefeln, vom kleinsten Kinderschuh bis zum größten Damensstiefel.

Obige Artikel werden, um schnell damit zu räumen, zum halben Preise abgegeben.

Zu dieser günstigen, noch nie dagewesenen Gelegenheit ladet ergebenst ein

Wiener Schuhwaaren-Lager

S. Illig.

2.1. Kaiserstraße 199 a, Ecke der Waldstraße.

H. F. Rothweiler, Möbelmagazin,
Zähringerstraße 82,



empfiehlt sein Lager und die Anfertigung jeder Art selbstverfertigter **Möbel** in solider Ausführung.

Complete Aussteuern werden mit Preisermäßigung prompt geliefert.

Im Verlag der Ehr. Fr. Müllerschen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsaß-Lothringen, Hohenzollern und der Schweiz,

sowie für die wichtigsten Anschlusslinien.

Mit den Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern nebst Dampfboot-Kursen.

Sommerdienst 1890.

I. Ausgabe vom 1. Juni 1890.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Der Inhalt des Kursbuches ist um 35 Seiten vermehrt worden.

Preis 50 Pfennig.

Fremde

übernachteten hier vom 27. bis 28. Juni.

Alte Post. Holz, Kfm. v. Leopoldshafen. Winkler, Kfm. v. Neuburg. Sälapping, Kfm. v. Elberfeld. Schwarz, Kfm. v. Leipzig.

Bahnhofhotel. Werner, Stud. chom. v. München. Scheibe, Kfm. u. Götz, Ing. v. Berlin. Blum, Kfm. v. Brüssel. Beder, Kfm. v. Mannheim. Stengele, Ing. v. Immendingen. Gahn, Kfm. v. Greiz. Baumgarten, Kfm. v. Köln. Vetter u. Stoll, Kfl. v. Heilbronn. Frau Lügler, Priv. v. Freiburg. Rabig, Ing. v. Göttingen. Menrath, Kfm. a. Wesel. Frhr. v. Schilling, Ing. v. Konstanz. Frh. Rehm u. Frh. Baumüller von Böschingen. Baumann v. Rührort.

Darmstädter Hof. Schöned u. Kadel, Kfl. von Worms. Wagner v. Dschap.

Gebrüder. Klinglitz, Oberstleut. m. Fam. u. Schulte, Direktor v. Berlin. Fisel v. Mültitz v. Bonn. Cheswright m. Tochter v. London. v. Jastrou, Major v. Rastatt. Wendemann, Insp. v. Magdeburg. Strählin, Kfm. v. Elberfeld. Schumacher, Kaufm. v. Bielefeld. Sönsen, Ing. v. Stockholm. Schleichler, Priv. v. Straßburg. Hanow, Kfm. v. Borchhorst.

Geist. Köber, Kfm. v. Nordhausen. Reme, Kfm. v. Rempten. Liebmann u. Königberg, Kfl. v. Berlin. Sorg, Horn u. Reing, Kfl. v. Mannheim. Schmitz, Kfm. v. Reg. Schramm, Insp. v. Kehl. Schlagentweit u. Heller, Kfl. v. Stuttgart. Zwanziger, Kfm. v. Gf. Ugen. Albrund, Kfm. v. Hamburg. Lange, Kfm. v. Dresden. Gorchter, Kfm. m. Frau v. Nürnberg. Kranzbrüder, Kfm. v. Neustadt. Gahn, Kfm. v. Ellwangen. Bluhm, Kfm. v. Antwerpen. Wolf, Landbaumeister v. Posen. Antoni, Kfm. v. Konstanz. Schreiber, Kfm. v. Halberstadt.

Goldener Adler. Fröhlich, Kfm. v. Stuttgart. Glimbel, Kfm. v. Ludwigsbafen. Flugfelder, Kfm. von Markersdorf. Camus, Kfm. v. Obergomburg. Caffé, Kfm. v. Hamburg. Kürner, Kfm. v. Schönau. Otto, Kutscher v. Trier.

Goldener Karpfen. Frh. Beder von Bruchsal. Schmitt, Pfarrer v. Adelsheim. Levisohn, Kaufm. von Gf. Ugen. Fräulein Schneiter v. Heidelberg. Giradis Künstler a. Frankreich.

Goldene Traube. Freibt v. Oberndorf. Kroll, Kfm. m. Frau v. Frankenthal. Binder, Schmelz v. Neuzingen. Frau Heisenbrand v. Dortmund. Münzer v. Freiburg. Scheuter, Holzhdlt. v. Coanweiler. Koll, Portier von Stuttgart.

Grüner Hof. Scholler, Kfm. v. Barmen. Bertram, Kfm. m. Frau v. Gr. Guttern. Schimmel, Kfm. von Elberfeld. Blum, Kfm. v. Frankfurt. Werke, Kfm. v. Sendenau. Heine, Kfm. v. Berlin. Kobes, Privat. v. New-York.

Hotel Germania. Frau Gräfin von Dino m. Begl. v. Paris. Frhr. v. Seriel, Rittmstr. m. Frau v. Stental. Frau Pilet, Priv. v. Magdeburg. Arns, Fabr. v. Reuders. Wolff, Reg.-Baumstr., u. Hofmann, Fabr. v. Stuttgart. Frau Bach, Priv. m. Bruder von Hamburg. Arnold, Fabrikbes. v. Gf. Ugen. Schuchard, Fabrikbes. v. Darmstadt. Lersch, Fabr. v. Hßen. Gascard, Kfm. v. Hamburg. Otto u. Lehmann, Kfl. v. Berlin. Sanders, Kfm. v. Braunsch. Dr. Minkwitz, Arzt m. Frau a. Sachsen. Kleinert, Kfm. v. Dresden. Lehne u. Luffe, Kfl. v. Leipzig.

Hotel Große. Schulz, Ing. v. Mannheim. Maus u. Frh. Maus, Rent. v. Köln. Abramowitsch, Weidmann, Wlmann u. Mang, Kfl. v. Berlin. Neumann u. Krafft, Kfl. v. Frankfurt. Webrns, Kfm. v. Ahlfeld. König, Kfm. v. München. Köhler, Kfm. v. Nachen. Hammer, Kfm. v. Pfortscheld. Saarburg, Kfm. v. Neuf. Kaufmann, Kfm. v. Wadnang. Joffeaur, Fabr. v. Offenbach.

Hotel Luz. Schulz m. Sohn, Frommelt u. Levisohn, Kfl. v. Berlin. Speck, Kfm. v. Darmstadt. Graf, Priv. v. Verneid. Blum, Priv. von Achern. Bing, Kfm. v. Mannheim. Krefz, Kfm. v. Offenbach. Koch, Restaurateur m. Fam. v. Dresden. Thoma, Kaufm. v. Turin. Varrot, Kfm. v. Stuttgart. Leser, Kfm. v. Vahr. Kraft, Kfm. v. Speyer.

Hotel Stoffleth. Speck, Kfm. v. Mannheim. v. Recum, Kfm. v. Neustadt. Ungin, Kfm. v. Vahr. Junger u. Frau v. Kegnitz. Merlinger, von Newark. Stoffel, Gond. v. Wasseralfingen. Sondermann, Holzhdlt. v. Alfeld. Klemann, Kfm. v. Kaiserlautern. Erne, Apoth. v. Mühlheim. Haberbofch, Kfm. v. Mannheim. Hölz, Kfm. v. Düsseldorf.

Hotel Zannhäuser. Hafner, Lehrer v. Mutterstadt. Koch, Kfm. v. Bienen. Schneider, Kfm. v. Frankfurt. Well, Kfm. v. Mannheim. Wagner, Kfm. v. München.

Hotel Victoria. Hirsch u. Braunschweig m. Frauen v. Gaur-Deffonds. Stippler, Kfm. v. Limburg. Siegel, Kfm. von Heilbronn. Paulenbach u. Lewin, Kfl. v. Berlin. Anson, Kfm. v. Edenloben. Wamberg m. Fam. a. Belgien. Raab, Kfm. v. Limburg. van der Linden m. Fam. v. Haag. Howard m. Frau v. London. Hammerstein, Kfm. v. Hamburg. Gogel m. Frau v. Stettin. Gebr. Vidal Rent. v. Paris. Freudenberg, Kfm. v. Dimig. Arnstedt, Priv. v. Breslau.

König von Preußen. Arabi, Pfarrer v. Stuttgart. Grimm, Serg. v. Heilbronn. Böge, Bäcker, u. Broderfen v. Hlenzburg.

König von Württemberg. Salogin, Stud. v. Mühlhausen. Gundi, Kfm. v. Schwesingen. Bender, Brauereibes. v. Mosbach. Wändele, Kfm. v. Stuttgart. Wönderbrech, Schuhmacher v. Nachen.

Marktgräfer Hof. Walz, Kfm. von Stuttgart. Blum, Händler mit Frau, und Frau Wolf, Händlerin von Hettenseldesheim. Fräulein Schmid, Privat. v. Mainz. Köllisch, Fabr., u. Hoops, Kfm. v. Hamburg.

Prinz Reg. J. u. L. Willwerth, Priv. v. Boston. Mind, Kfm. v. Bury. Rhode u. Levis, Kfl. v. Dresden.

Rothes Haus. Graf v. Cläffelt v. Heilberg. Rad, Priv. v. Köln. Ferenczy, Theaterdir. m. Frau v. Hamburg. Denkiser, Oberamtmann, u. Schmieder, Landgerichts-Sekr. v. Waldshut. Godel, Bahnbau-Insp. v. Lörrach. Hannemann, Priv. v. Berlin. Welshauer, Rent. m. Frau v. Hamburg. Frh. Klehe, Priv. v. Freiburg. Frh. Baumbach, Priv. v. London. Frh. Biesing, Privat. v. New-York.

Schwarzer Adler. Stöfeler, Fabr. v. Stuttgart. Rünstler, Kfm. v. Mannheim. Borschlegel, Insp. von Mainz.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwochs und Freitag Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei der Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwochs Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

- 316. Jugend, von J. Evert in München.
- 317. Genre, von B. Kögge in München.
- 318. Am Walchensee, von G. Himmel in München.
- 319. Pfingstrosen, von G. Schächinger in München.
- 320. Dorfscenerie, von G. Kölschreiter in München.
- 321. Winter, von R. Schäfer in München.
- 322. An der Ampel, von Maner Basel in München.
- 323. Dadel, von S. Biebertmann in München.
- 324. An der Har, von L. Gebhardt in München.
- 325. Aus Venedig, von J. Gehrig in München.
- 326. Portrait nach einer Photographie, von Margarethe Freilin von Blotho hier.
- 327. Pferdeportrait, von F. Heider hier.
- 328. Eine Schafherde von einem Bär verfolgt im Felsengebirge von Colorado N. A., von J. Tröndle in Frankfurt.
- 330. Stilleben, von Jos. Himmel hier.
- 332. Kinderportrait, von Frieda Hoed hier.
- 333. Kinderportrait, von derselben.
- 334. Frühlingsblumen von derselben.
- 335. Kabbelfell, von F. Hüsch hier.
- 336. Winter, von R. G. Kinsley hier.
- 337. Fehlgelitten, von Hermann S. Junter hier.
- 338. Portrait, von Emilie Stephan hier.
- 339. Blumenkranz eines Heiligenbildes, von Sophie Ley hier.
- 340. Waldsee, von Prof. Hugo Knorr hier.
- 341. Gebirgler, von demselben.
- 342. Studienkopf (Heißiges Bauernmädchen), von Otto Friz hier.
- 343. Tilly reitet während der Schlacht bei Wimpfen in die Kirche zum Gebet, von W. Trübner in München.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Neu zugegangen:

Vorübergehend ausgestellt:

Von G. Kieyer in Karlsruhe: 1 Sammlung Bergenge. Von W. Schindler in Karlsruhe: 1 Kassen- schrank. Von A. Kerlinger in Karlsruhe: 1 Universalspielteisch. Von A. Winter & Sohn Nachf. Fr. Köhler in Karlsruhe: 1 Kanapee, 1 Tisch und 2 Stühle aus Weiden mit Polsterung. Von W. Devin in Karlsruhe: 1 Standuhr mit Repet.-Werkelochwerk. Aus Privatbesitz: 1 Brosche aus geschliffenem Stein. Von O. Gappis in Waldshut: 2 Feilen aus zusammengesetzten Plättchen. Von A. G. Kitz in Frankfurt a. M.: Modell einer Schubladeführung.

Großh. Altertümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr. Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends.

Glasmalerei von Hans Drinneberg,

prämiiert Karlsruhe, Mannheim, München.

Ausstellung versch. Arbeiten in der Landesgewerbehalle und im Atelier, Schützenstrasse 7.

Tagesordnung des

Schwurgerichts für das II. Quart. 1890.

Dienstag den 1. Juli, Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Theodor Zimmermann, Leopold Müller und Ludwig vau von Leopoldshafen, wegen Meineids, und Friedrich Stern von da, wegen Anstiftung.

Dienstag den 1. Juli, Nachmittags 4 Uhr: J. A. S. gegen Gottlieb Palm von Daffow, wegen Verbrechen gegen die Stillschkeit.

Mittwoch den 2. Juli, Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Ludwig v. Hohenhausen, von Ubstadt, wegen betrügerischen Bankrotts.

Mittwoch den 2. Juli, Nachmittags 3 Uhr: J. A. S. gegen Ludwig Büttner von Sached, wegen Verbrechen gegen die Stillschkeit.

Donnerstag den 3. Juli, Vormittags 9 Uhr: J. A. S. gegen Christine Fiez von Gräfenhausen, wegen Mord.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müllerschen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Max Müller in Karlsruhe.